



Hygienekonzept SV Betzenweiler 1928 e.V.



– Stand: 31.07.2020 –

Allgemeine Hygiene- und Distanzregeln

- Grundsätzlich gilt das Einhalten des Mindestabstands (1,5 Meter) in allen Bereichen außerhalb des Spielfelds.
- In Trainings- und Spielpausen ist der Mindestabstand auch auf dem Spielfeld einzuhalten.
- Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) sind zu unterlassen.
- Beachten der Hust- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Taschentuch).
- Empfehlung zum Waschen der Hände mit Wasser und Seife (mindestens 30 Sekunden) und/oder Desinfizieren der Hände.
- Unterlassen von Spucken und von Naseputzen auf dem Spielfeld.
- Mitbringen eigener Getränkeflasche, die zu Hause gefüllt wurde. Der SVB stellt kein Mineralwasser für den Trainings- und Spielbetrieb.
- Kein Abklatschen, in-den-Arm-Nehmen und gemeinsames Jubeln.
- Bei der Nutzung geschlossener Räume wird das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes dringend empfohlen.
- Die Kabinen sind nach jedem Aufenthalt mindestens 10 Minuten zu lüften.
- Der Gastronomiebereich unterliegt den jeweils lokal gültigen Verordnungen.
- Gast- und Heimmannschaft ziehen sich in der Sporthalle um. Hierbei wird jeweils eine separate Umkleidekabine für alle Mannschaften (auch 1./2. Mannschaft) bereitgestellt. Bei Bedarf steht die Spielfeldhalle als zusätzlicher Umkleidebereich zur Verfügung.
- Zwischen den Spielen der 1. und 2. Mannschaft werden die Türklinken in den Umkleidebereichen desinfiziert.
- In den Duschräumen gilt der Mindestabstand. Hierbei werden Duschen abgeklebt, damit dieser eingehalten werden kann.

Gesundheitszustand

- Liegt eines der folgenden Symptomen vor, muss die Person dringend zu Hause bleiben bzw. einen Arzt kontaktieren: Husten, Fieber (ab 38° Celsius), Atemnot, Erkältungssymptome.
- Die gleiche Empfehlung liegt vor, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt/direkten Arbeitsumfeld vorliegen.
- Bei positivem Test auf das Coronavirus SARS-CoV-2 im eigenen Haushalt muss die betreffende Person mindestens 14 Tage aus dem Trainings- und Spielbetrieb genommen werden.
- Fühlen sich Trainer oder Spieler aus gesundheitlichen Gründen unsicher in Bezug auf das Training oder eine spezielle Übung, sollten sie auf eine Durchführung verzichten.



Freigabe / Bearbeitung des Spielberichts bogens

- Es wird empfohlen, dass die Gastmannschaft die Freigabe des Spielberichts bogens über ein eigenes mobiles Gerät bzw. vor der Anreise durchführt.
- Der SV Betzenweiler meldet nach Spielende das Spielergebnis im DFBnet.
- Die Bearbeitung des Spielberichts bogens nach Spielende durch den Schiedsrichter erfolgt über ein eigenes mobiles Gerät bzw. im Nachgang von Zuhause aus.
- Auch alle anwesenden Betreuer sind in den Spielberichts bogen einzutragen.

Registrierung der Zuschauer

- Am Zugang zum Sportgelände stehen 2 Registrierstationen mit Desinfektionsmittel zur Verfügung. Die Zugänge befinden sich direkt am Sportplatz-Parkplatz auf Höhe der beiden Eckfahnen. Alle anderen Zugänge zum Sportplatz sind mit Hinweis-Schildern zum offiziellen Zugang abgesperrt.
- Jeder Zuschauer muss auf einer Karte das Datum, Name, Adresse und Telefonnummer/bzw. E-Mail angeben.
- Diese Karte wird in eine verschlossene Box eingeworfen, damit der Datenschutz gewährleistet ist.
- Der Bereichsleiter Fußball des SV Betzenweiler bewahrt diese Karten 28 Tage auf und vernichtet diese anschließend.
- Sollten die Kontaktdaten zwecks der Nachverfolgung benötigt werden, werden diese Adresskarten an die Hauptamtsleitung der Gemeinde Betzenweiler übermittelt.

Spielbetrieb

- Die Ankunft am Sportgelände ist so zu planen, dass keine längeren Aufenthaltszeiten entstehen.
- Während des Spielbetriebs wird das Gelände in 3 verschiedene Zonen eingeteilt:
 - Zone 1: Spielfeld-Innenraum
 - Zone 2: Ersatzspieler
 - Zone 3: Zuschauer (Alle Zuschauer befinden sich hinter der Bande).
- Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken.
- Keine Mannschaftsansprachen in der Kabine durchführen. Diese sind im Freien, unter Einhaltung des Mindestabstands, durchzuführen.
- Auf eine persönliche Vorstellung der Schiedsrichter in der Mannschaftskabine wird verzichtet.
- Das Spielfeld ist in zeitlichen Abständen durch beide Teams zu betreten. Die Gastmannschaft verlässt immer zuerst das Spielfeld.
- Spielbeginn ohne „Handshake“ und gemeinsames Aufstellen.
- Kein Abklatschen, in-den-Arm-Nehmen und gemeinsames Jubeln.
- Halbzeitpausen sind bei Möglichkeit im Freien zu verbringen.



Trainingsbetrieb

- Alle Teilnehmer sollten bereits umgezogen auf das Sportgelände kommen oder sich – sofern möglich – direkt am Platz umziehen. Bei der Nutzung von Umkleieräumen ist das Tragen von Mund-Nase-Schutz sowie das Einhalten des Mindestabstandes zu empfehlen. Es wird empfohlen, Kabinen und Duschen nur in dringend notwendigen Fällen zu benutzen bzw. bevorzugt zu Hause zu duschen. Auch beim Duschen gilt der Mindestabstand von 1,5 Meter zu anderen Personen.
- Die maximale Gruppengröße beträgt 20 Personen. Trainer zählen zur Gruppengröße.
- Sofern mehr als 20 Spieler am Training teilnehmen wollen, können mehrere Gruppen gebildet werden. Die Gruppen dürfen sich aber nicht durchmischen.
- Teambesprechungen haben bei Möglichkeit draußen stattzufinden.
- Besonderheiten Jugendbereich:
 - Das Training in kleineren Gruppen mit einer ausreichenden Anzahl an Betreuungspersonen wird empfohlen.
 - Zuschauende Begleitpersonen sind unter Einhaltung des Mindestabstandes möglich.

Ansprechpartner

- Bereichsleiter Fußball: Gerhard Rief
- Bereichsleiter Sportheim: Martin Kettner
- Hygienebeauftragter: Fabian Argo

Lageplan





Hygieneregeln



1. Abstandsregelung

Abseits des Sportbetriebs ist, wo immer möglich, ein Abstand von mind. 1,5 Meter zu anderen Personen einzuhalten.

2. Begrüßungsformel beachten

Kein Handshake – keine Umarmungen.

3. Husten- und Niesetikette

In die Armbeuge Husten und Niesen.

4. Desinfektion / Hände Waschen

Bitte die Hände vor und nach dem Training/Spiel desinfizieren/waschen.

5. Dokumentation / Teilnehmergröße

Der Übungsleiter ist für die Dokumentation der Trainingsteilnehmer verantwortlich. Max. 20 Personen pro Trainingsgruppe. Bei mehr als 20 Teilnehmern im Training müssen Gruppen gebildet werden. Diese Gruppen sind deutlich zu kennzeichnen. Eine Durchmischung der Gruppen ist zu vermeiden.

6. Eigene Trinkflasche zum Training mitbringen

Nicht zusammen aus einer Flasche trinken.

7. Umziehen – Duschen

Die Umkleieräume dürfen wieder unter Einhaltung der Abstandsregelung benutzt werden. Der Aufenthalt ist zeitlich auf das unbedingt erforderliche Maß zu begrenzen. Bei Möglichkeit zu Hause duschen. Nach dem Duschen gut Lüften.

8. Fahrgemeinschaften

Fahrgemeinschaften sind nur zu bilden, wenn es nicht anders möglich ist.

9. Bei Symptome wie Fieber, Husten, Gliederschmerzen oder Atemnot zu Hause bleiben und einen Arzt aufsuchen.

Auch wenn sich diese Symptome bei Personen im selben Haushalt zeigen.